

Britische Eisenbahner streiken

London. In Großbritannien hat die Southern Railway wegen eines 48stündigen Streiks ihrer Beschäftigten den gesamten Zugverkehr zwischen der Südküste und London eingestellt. Davon betroffen waren rund 300.000 Pendler, aber auch Passagiere, die von London zum Flughafen Gatwick reisen wollten. Medienberichten zufolge handelt es sich um den größten Bahnstreik seit 1994. Der Ausstand richtete sich gegen Pläne des Unternehmens, zukünftig nur noch den Zugführer mit der automatischen Öffnung und Schließung der Türen zu betrauen. Bisher war dafür ein zweiter Bahnangestellter verantwortlich. Die Lokführergewerkschaft ASLEF befürchtet Arbeitsplatzabbau und argumentiert, die Sicherheit der Passagiere werde gefährdet. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/299099.britische-eisenbahner-streiken.html>